

2020

Berichtsheft zur
Bezirksversammlung

Bezirk Düsseldorf
deutsche pfadfinderschaft st. georg



Inhaltsverzeichnis

	Inhaltsverzeichnis.....	2
5	Tagesordnung	3
	Auszüge aus der Geschäftsordnung.....	3
	Bericht der Wölflingsstufe	5
	Bericht der Jungpfadfinderstufe	5
	Bericht der Pfadfinderstufe	5
10	Bericht der Roverstufe.....	6
	Bericht des Vorstands	7
	Allgemeines & Personalia.....	7
	Anträge vergangener Versammlungen.....	8
	Stammesversammlungen	8
15	Stammesvorständetreffen	8
	Aktionen.....	9
	AG Ausbildung	10
	Diözesanebene.....	10
	Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ) Düsseldorf	11
20	Jugendring	12
	Bericht des Trägerwerks	13

Tagesordnung

25 *Samstag, 14.11.2020*

13:00 Beginn der Versammlung

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Berichte, Verabschiedung und Berufung
- 30 4. Wahlen
 - a. Bezirkskurat*in
 - b. Wahlausschuss
 - c. Delegierte für die BDKJ Stadtversammlung
5. Bezirkslager 2021
- 35 6. Anträge
7. Schluss der Versammlung, Termine und Informationen

Auszüge aus der Geschäftsordnung

§ 6 Beratung

Die Versammlungsleitung erteilt das Wort in der Reihenfolge der Wortmeldungen.

40 Den Mitgliedern der Bezirksleitung, sowie Antragsstellern ist auf Verlangen außerhalb der Reihenfolge das Wort zu erteilen.

Liegen keine Wortmeldungen vor, so erklärt die Versammlungsleitung die Beratung für geschlossen.

Die gemeinsame Beratung gleichartigen oder verwandter Gegenstände ist zulässig.

§ 7 Anträge zur Geschäftsordnung

45 Einer Wortmeldung zur Geschäftsordnung ist ohne Rücksicht auf die Rednerliste stattzugeben, sobald derjenige, der zur Zeit der Wortmeldung zur Geschäftsordnung sprach, ausgesprochen hat. Aufgrund einer Wortmeldung zu Geschäftsordnung darf nicht zur Sache gesprochen werden. Verstößt ein/e Redner/in hiergegen, entzieht ihm/ihr die
50 Versammlungsleitung das Wort.

Wer zur Geschäftsordnung das Wort erhalten hat, kann folgende Anträge stellen:

- a) Antrag auf Übergang zum nächsten Tagesordnungspunkt,
- b) Antrag auf Vertagung
- c) Antrag auf Verweisung an einen Ausschuss
- 55 d) Antrag auf Schluss der Debatte und sofortige Abstimmung
- e) Antrag auf Schluss der Rednerliste
- f) Antrag auf Beschränkung der Rednerzeit
- g) Antrag auf Unterbrechung der Sitzung
- h) Antrag auf Nichtbefassung
- 60 Über einen Antrag zu Geschäftsordnung wird abgestimmt, nachdem Gelegenheit gegeben worden ist, dass je ein Mitglied der Bezirksversammlung für und gegen den Antrag sprechen kann.

Liegen mehrere Anträge vor, so ist über Sie in der oben angegebenen Reihenfolge abzustimmen.

65 *§ 8 Beschlussfähigkeit*

Die Versammlungsleitung stellt zu Beginn der Bezirksversammlung und im Übrigen jederzeit auf Verlangen die Beschlussfähigkeit fest. Solange nicht die Beschlussunfähigkeit festgestellt ist, gilt die Bezirksversammlung als beschlussfähig.

§ 9 Abstimmungen

- 70 Liegen mehrere Anträge zu einem Beratungsgegenstand vor, so ist über den am weitest gehenden zuerst abzustimmen. Im Zweifel entscheidet die Bezirksleitung, welches der weitest gehende Antrag ist. Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen. Die Abstimmung ist – außer in den in der Satzung vorgesehenen Fällen – geheim, wenn ein Mitglied der Bezirksversammlung es beantragt. Bei Stimmgleichheit ist der Antrag abgelehnt.
- 75 Stimmenthaltungen sind zulässig. Ist das Ergebnis der Abstimmung nicht zweifelsfrei feststellbar, so wird die Gegenprobe gemacht. Besteht auch dann noch keine Klarheit, so ist die Abstimmung zu wiederholen und auszuzählen.

Die Feststellung des Abstimmungsergebnisses erfolgt durch den/die Protokollführer/in und die Versammlungsleitung, die das Ergebnis verkündet.

80 Bericht der Wölflingsstufe

- erfolgt als Videopräsentation -

*Aski Büyükiazici und Tim Schwerdtfeger – Referent*innen der Wölflingsstufe*

Bericht der Jungpfadfinderstufe

Mit viel Motivation, vielen neuen Ideen jedoch einer Referentin weniger starteten wir (die Juffi-StuKo) ins Jahr 2020.

Nachdem wir Gina und ihre (wohlverdiente) halbjährige Pause entlassen haben, führten wir die Planung zum Juffi Bezirkstag fort.

Nebenbei fingen auch die Planungen für das ursprüngliche Bezirkspfingstlager an. Wobei wir viele gute Ideen zusammengetragen haben, welche wir (hoffentlich) im
90 nächsten Jahr weiterentwickeln und umsetzen können.

Im April wurde dann aufgrund der Covid-19 Pandemie das Referent*innen Team frühzeitig wieder vollständig.

Und es ging auch direkt weiter mit der Planung und wir haben uns in Rekordzeit ein Programm für unser Online Pfingstlager #Pfingstenzuhause ausgedacht. Wir
95 haben über das Wochenende verteilt, viele verschiedene Challenges gestellt. Leider haben wir kaum bis gar keine Rückmeldung zu unseren Challenges bekommen. Hier trotzdem nochmal ein Dank an alle Leiter*innen der blausten Stufe für Ihre kreativen Video Challenges.

Nach dem #pfingstenzuhause wollten wir uns der Planung Juffi Bezirkstag widmen.
100 Diesen müssten wir dann aber schweren Herzens, aufgrund der unsicheren Situation rund um Covid-19, absagen. Wir hoffen ihn nächstes Jahr nach holen zu können und der Plan ist noch nicht aus der Welt.

Das war es von der blausten Stufe der Welt

Gina Romano und Renee Kümpel – Referentinnen der Jungpfadfinderstufe

105 Bericht der Pfadfinderstufe

Nach der letzten Bezirksversammlung, Ende letzten Jahres, hat sich die Pfadistuko voller Motivation in die Vorbereitungen für Fett Frostig gestürzt.

Nachdem die Vorbereitungen im Jahr davor mehr als holprig verlaufen waren, waren wir glücklich und stolz als wir in diesem Jahr mit 40 Pfadis und 5 Leiter*innen aus dem Bezirk
110 im Brexbachtal angekommen waren. Unsere gemeinsame Anreise mit dem Bus war gut verlaufen, jede*r hatte einen Schlafplatz und wir hatten sogar noch eine Reservekothe dabei.

Die Pfadis haben sich unter dem Motto „Endgame – die Grüntastischen retten das Klima“ mit Hilfe von verschiedenen Aktionen mit dem Thema Klimakrise und Nachhaltigkeit beschäftigt. Das Wetter – kalt aber trocken und sonnig – hat dem Wochenende den letzten Feinschliff verpasst und alles in allem behalten wir Fett Frostig 2020 als einen vollen Erfolg in Erinnerung.

115
120 Leider hat Annika ihr Referentinnenamt nach Fett Frostig niedergelegt. Wir freuen uns, dass Sie mit dieser Aktion einen so gelungenen Abschluss hatte und ich möchte mich bei ihr für die tolle Zusammenarbeit bedanken.

Nachdem das Jahr also mit einem Höhenflug begonnen hatte, mussten wir alle mit einem ganz schönen Dämpfer klarkommen. Unser Bezirkspfingstlager, in welches wir bereits viel Arbeit gesteckt hatten, musste abgesagt werden.

125
130 Aber auch hier war wieder einmal Verlass auf die Pfadistuko, denn innerhalb kürzester Zeit haben wir mit der Stuko viele tolle Programmpunkte für unser Online Bezirkslager, welches unter dem Motto #Pfungstenzuhause stattfand, zusammengestellt. Unter anderem gab es ein paar kreative Bastelaktionen (Upcycling, Lagerbauten, Pfadisteine, Origami und weitere), eine Traumreise, verschiedene Quizrunden und einer Onlineschnitzeljagd. An dieser Stelle sei den mitwirkenden Pfadileiter*innen ein großes Dankeschön ausgesprochen.

Als Ausblick auf das kommende Jahr: Aufgrund der Corona-Pandemie hat sich der Pfadi AK der Diözese Köln dazu entschieden, Fett Frostig im kommenden Jahr zu verschieben, sodass es nun vom 30. April – 01. Mai 2012 stattfinden soll. Auch hier planen wir, wieder gemeinsam teilzunehmen und hoffen, dass alles wie geplant stattfinden kann.

135
Des Weiteren sucht die Pfadistuko noch eine Referentin oder einen Referenten, der Lust hat, den Bezirk, gemeinsam mit Marie, noch grüner zu gestalten. Wir freuen uns auf dich!

Marie Hanten – Referentin der Pfadfinderstufe

Bericht der Roverstufe

140
145
150 Es waren einmal zwei motivierte und neue Rover-Referenten, die Lust hatten viele tolle Sachen mit den kleinen Rover*innen zu machen. Um das zu machen, trafen sie sich im Januar und planten vielerlei Dinge, darunter lustige Treffen, spaßige Sachen für das Pfingstlager und vor allem ein Rover Wochenende. Als unsere Referenten fertig waren mit dem Schmieden all dieser Pläne tranken sie einen darauf und freuten sich auf das Jahr 2020. So arbeiteten sie fleißig an der Realisierung all ihrer Pläne und luden zur ersten Stufenkonferenz ein. Doch plötzlich passierte etwas Schreckliches, es kam eine Pandemie von der anderen Seite der Welt herüber und stoppte das gesellschaftliche Leben. Das hatte zur Folge, dass alle Aktionen auf unbestimmte Zeit verboten waren. Das machte die beiden Referenten sehr traurig. Um aber zumindest an Pfingsten etwas zu machen, plante die Bezirksleitung coole Livestreams und online Events stattfinden zu lassen. Die beiden

Referenten erkannten sofort, dass das ein guter Platz war um das Nachmittag- und Abendprogramm zu gestalten, weil Rover bekanntermaßen nachtaktive Geschöpfe sind. Also machten sie sich ans Werk. Es wurden Pup-Quiz und Exit-Game entwickelt, Einkaufslisten für Cocktails veröffentlicht und viel Wasser besorgt, um sich Live damit zum Affen zu machen. So wurde das Pfingstlager dann digital realisiert. Danach waren die beiden Referenten sehr platt, doch der Virus tobte weiter und die Referenten durften sich immer nur zu zweit treffen. Und wenn die beiden Referenten nicht schon an Alkoholismus und Einsamkeit vergangen sind, lauern sie noch immer in einer dunklen Ecke und warten sprungbereit darauf, dass man endlich wieder zusammen große Dinge vollbringen kann.

155

Wir hoffen, wie alle, dass im Jahr 2021 in unserem Bericht auch wirklich etwas Inhaltliches stehen kann!

160

Lukas Siefen – Referent der Roverstufe

Bericht des Vorstands

Allgemeines & Personalia

165

Der Vorstand bestand das vergangene Jahr aus drei Personen, David Schäfer, Stefanie Müller und Victor Wunderlich. Das Jahr begann mit der Vorbereitung des Pfingstlagers in den Niederlanden. Seit der letzten BV wurde auf Bezirksebene die AG Ökologie von Monika May besetzt. Zum Digitalen Pfingstlager und zur Umgestaltung der Webseite konnten wir als AG Medien Referent Florian Siefen gewinnen.

170

In der Bezirksleitung gab es nach der Versammlung keine Bewegungen. Die BL ab 14.11. als Liste:

- Wölflinge: Tim Schwerdtfeger und Aski Büyükyazici
- Jungpfadfinder: Gina Romano und Renee Kümpel
- Pfadfinder: Marie Hanten
- Rover: Steffen Höche und Lukas Siefen
- AG Ökologie: Monika May
- Referent für Medien: Florian Siefen
- AG Internationales: Nicht besetzt

175

Im letzten Jahr war die Arbeit auf Bezirksebene von Abwechslungen geprägt, da die Corona-Pandemie alles Geplante über den Haufen geworfen hat. Die BL konnte aber nach dem Digitalen Pfingstlager die Verschnaufpause über den Sommer gut gebrauchen. In der zweiten Jahreshälfte lag die Arbeit an einer neuen AG Ausbildung und die Durchführung eines B-Kurses im Vordergrund.

180

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

Anträge vergangener Versammlungen

Hier werden kurz die relevanten Anträge vergangener Versammlungen aufgeführt und kommentiert:

- 190
- Gründung AG Internationales (2014)
Über die AG Internationales wird an anderer Stelle berichtet.
 - Weltkindertag in Stavo-Hand (2015)
Dieses Jahr ist der Weltkindertag in seiner gewohnten Form ausgefallen. Am Alternativangebot hat sich die DPSG nicht beteiligt.
- 195
- Satzung und Geschäftsordnung als Hörspiel/-buch (2017)
Hier hat im vergangenen Jahr keine Arbeit stattgefunden. Es ist fraglich, ob eine Vertonung der Satzung, die regelmäßig überarbeitet wird (zuletzt im Mai 2020), sinnvoll ist.
 - Änderung des Antrags zum Solidarbeitrag (2019)
- 200
- Hier konnten noch keine Erfahrungen gemacht werden, da seit der letzten Bezirksversammlung keine kostenpflichtigen Fahrten oder Lager durchgeführt werden konnten.
- Änderung des Öko-Antrags (2019)
- 205
- Obwohl nur wenige Präsenzveranstaltungen stattfinden konnten, sind wir auf einem guten Weg, die Anforderungen des geänderten Öko-Antrags umzusetzen. Monika May als Fachreferentin für Ökologie unterstützt uns dabei tatkräftig.

David Schäfer – Bezirksvorsitzender

Stammesversammlungen

210 Vier Stammesversammlungen haben bis zum Redaktionsschluss stattgefunden, vier stehen noch an. Hochdahl wird seine Stammesversammlung voraussichtlich erst 2021 durchführen.

Wie jedes Jahr hatten wir uns vorgenommen, alle Versammlungen zu besuchen. Leider müssen wir uns an dieser Stelle nochmal beim Stamm Castanea entschuldigen, den wir nicht besuchen konnten. Wir danken für die Einladungen und Gastfreundschaft; die vier kommenden stehen natürlich auch fest in den Kalendern, wobei abzuwarten ist ob diese Beispielsweise verschoben werden oder Digital stattfinden.

215

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

Stammesvorständetreffen

220 In regelmäßigen, über das Jahr verteilten Treffen sind die Stammesvorstände zum gegenseitigen Austausch zusammengekommen. Ein Treffen fand gemeinsam mit der BL statt. Aufgrund der Gruppengröße fanden alle Treffen seit März nur noch als Onlinetreffen statt. Das wurde gut angenommen.

225 Auch die Themen haben sich ab März verschoben: Mit der Absage der meisten
Veranstaltungen und der Verschiebung des Pfingstlagers ging es vorwiegend darum, zu
informieren und sich auszutauschen. Gerade mit der immer wieder überarbeiteten Corona-
Schutzverordnung der Landesregierung musste in den Stämmen flexibel reagiert werden,
die Stavotreffen konnten hier eine gute Austauschplattform bieten.

230 Da die Online-Treffen leider nicht die gleichen Möglichkeiten bieten wie ein Präsenztermin,
was Diskussion, Methoden etc. angeht, wurde gerade die inhaltliche Arbeit zu Sachthemen
in diesem Jahr heruntergefahren. Wir hoffen, dass wir diese im kommenden Jahr wieder
verstärken können.

Wir bedanken uns für die aktive und regelmäßige Teilnahme und die Arbeit der Stavos in
ihren Stämmen!

235 *David Schäfer – Bezirksvorsitzender*

Aktionen

Letztes Jahr vergaben wir die Hauptverantwortung für Aktionen schon in der
Jahresplanung. Dadurch waren die Durchführung und Planung wesentlich koordinierter als
in der Vergangenheit.

240 *Weihnachtsstuko*

Mit knapp 30 Interessierten starteten wir am HBF Düsseldorf eine Runde in einer Party-
Bahn der Rheinbahn. Die mehrstündige Fahrt mit Getränken und leckerem Catering
verflogen wie im Flug. Gute Gespräche, Musik und Party waren hier angesagt.

245 Nach dem Ausstieg in Flingern, kehrten wir zu einem gemütlichen Ausklang in eine Kneipe
in der Gegend ein. Hier wurde bei dem ein oder anderem Dartspiel der Abend gut zu Ende
geführt.

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

Bezirkslager Digital - #Pfingstenuhause

250 Leider musste unser Pfingstlager in den Niederlanden Coronabedingt abgesagt werden. Als
alternative hat sich die BL schnell dazu entschieden eine Digitale alternative anzubieten.
Hier hat sich gezeigt, wie gut der Bezirk auch in schwierigen Situationen zusammenhält.
In einer sehr kurzen Zeit konnten aus fast allen Stämmen und allen Stufen
Programmpunkte für das Digitale Pfingstlager zusammengetragen und vorbereitet werden.
255 Das Pfingstwochenende war zwar trotz eines Digitalen-Pfingstlagers keine Leichtigkeit und
es war für die BL sehr anstrengend alles zu Organisieren. Zum Glück hatten wir sehr gute
Unterstützung von unserem Medien-Referenten Florian Siefen. Eine Kooperation mit der
Diözese entstand für das Programm auch, sodass wir an Aktionen von Köln teilgenommen
haben und die Diözese unser Programm bei sich beworben haben. Die BL hat daraus den

260 Schluss gezogen, dass es eine gute und schöne alternative war, allerdings gehofft wird, dass nie wieder ein Digitales Pfingstlager stattfinden muss.

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

Stukogrillen

Ausgefallen wegen Corona.

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

265 Weltkindertag

Ausgefallen wegen Corona.

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

AG Ausbildung

270 Nachdem die AG Ausbildung in 2019 schon viele langjährige Mitglieder verabschiedet hatte, konnten diese freien Plätze leider auch nach der Werbung auf der Bezirksversammlung 2019 nicht gefüllt werden. Die verbliebenen Mitglieder der AG Ausbildung konnten sich, aus unterschiedlichen persönlichen Gründen, nicht vorstellen, die AG Ausbildung in dieser Form weiterzuführen – damit steht der Bezirk derzeit ohne eine AG Ausbildung da.

275 Das bedeutet, dass nun Bezirksvorstand und Bezirksleitung selber für die Ausbildung verantwortlich und zuständig sind – womit sie sich auf mehreren BL-Treffen sowie auf der BL-Klausur im Herbst eingehend auseinandergesetzt haben. Das jetzige Konzept sieht vor, dass die Bezirksleitung, gemeinsam mit an der Ausbildung interessierten Menschen, wie der Hannah, Mo, Patricia, Tobi und dem Stefan, die Ausbildungsveranstaltungen im kommenden Jahr vorbereiten und durchführen werden. Wir haben vor, sämtliche Bausteine, die auf Bezirksebene verortet sind, noch vor dem kommenden Bezirkslager an Pfingsten anzubieten. Wir hoffen, dass sich neben Hannah, Mo, Patricia und Stefan noch
280 weitere interessierte Menschen finden, damit wir im Bezirk Düsseldorf wieder die Ausbildungsexpert*innen haben, mit denen wir uns lange glücklich schätzen durften.

285 Außerdem sind wir sehr glücklich darüber, dass wir Verstärkung im Bereich der Multiplikator*innen für Präventions-Grundschulungen bekommen haben: Tobias Schwerdtfeger hat sich 2020 weiterbilden lassen. Danke dafür!

David Schäfer – Bezirksvorsitzender

Diözesanebene

290 Im Diözesanvorstand wurde als neuer Kurat Hubert Schneider im Sommer bei einer außerordentlichen DV gewählt und ersetzt nun Dominik als Diözesankuraten. Geschäftsführer des Rechtsträgers ist David Dressel.

Die Bevos auf Diözesanebene haben sich in diesem Jahr besonders mit dem Thema Arbeiten während der Coronapandemie beschäftigt und es gab unter den Bevos viel Austausch. Dazu kamen noch beim letzten DL meets Bevos ein Themenblock zu den Bieber in der Diözese Köln.

Victor Wunderlich – Bezirksvorsitzender

300

Bund der deutschen katholischen Jugend (BDKJ) Düsseldorf

- ⇒ Dachverband der katholischen Jugendverbände
- ⇒ Mitglieder in Düsseldorf:
 - DPSG Bezirk Düsseldorf
 - Katholische junge Gemeinde (KjG) Region Düsseldorf
 - Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG) Bezirk Düsseldorf
 - Arbeitskreis Ministranten (AKM) Düsseldorf als AK angeschlossen und beratendes Mitglied.
- ⇒ Vertritt die Interessen von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei der Stadt und der Kirche
 - Gemeinsam mit dem Düsseldorfer Jugendring (AG der Düsseldorfer Jugendverbände)
 - Arbeitet viel mit dem Jugendring, der Katholischen Jugendagentur (KJA), der Stadtjugendseelsorge und der botschaft zusammen.
- ⇒ BDKJ Stadtversammlung
 - das höchste beschlussfassende Gremium, tagt 2 x im Jahr, wählt den Stadtvorstand und für die DPSG sitzen dort 4 Delegierte, die bei der BV gewählt werden.
- ⇒ BDKJ Stadtvorstand
 - Nils Hering (KjG), Simone Brokbals (PSG), Sebastian Bocionek (KjG und AKM) und Patrizia Cippa (Stadtjugendseelsorgerin, KjG und geistliche Leitung des BDKJ Düsseldorf). Moritz Hecktor (KjG) und Philipp (Inder) Niemann (DPSG) arbeiten als kooptierte Mitglieder im Stadtvorstand mit.
 - Der BDKJ Düsseldorf sitzt in der botschaft und hat dort auch ein Büro. Dort arbeiten u.A. Tim Noetzel und Cornelia Seger als Bildungsreferent*innen zur „Stärkung der Jugendverbandsarbeit“.
- ⇒ Angebote
 - Verbandszeug: buntes Heftchen vom Jugendring, dem BDKJ, der ev. Jugend und den Falken mit Seminaren, Workshops und Aktionen für Jugendleiter*innen
 - botschaftsprogramm: Angebote wie bbbb-bdkjbotschaftsboulebattle, ...on Tour-Städtefahrten, Gedenkstättenfahrt, Dankeaktion und weiteres gemeinsam mit der botschaft und der KJA
 - Weitergabe von kommunalen Zuschüssen für Ferienangebote und Schulungen
 - Weihnachtsfeier für alleinstehende Frauen (WAF) am 24.12. – seit mehr als 60 Jahren organisiert der BDKJ eine Feier für alleinstehende Frauen und Kinder am Nachmittag des 24.12. mit Unterstützung vieler ehrenamtlicher Helfer*innen auch aus den Jugendverbänden.
 - ... vielleicht haben wir noch was Wichtiges vergessen, dann bitten wir um Entschuldigung ;-)

Leider war 2020 irgendwie sehr anders.... Viele geplante Aktionen sind natürlich seit März entfallen oder haben anders stattgefunden. Der BDKJ Düsseldorf ist digitaler geworden J Schulungen, Stammtische, Quizabende, Fragestunden und Versammlungen gab es digital. Aber es gab auch Autokino, einen OB-Check zur Kommunalwahl live und im Livestream, Sonnenbrillen als Sommergeschenk für euch und eure Mitglieder*innen und dazu natürlich auch Informationen und Newsletter zu aktuellen Verordnungen und Regelungen. Mal schauen, wie es weitergeht, wir sind gespannt auf die nächsten Monate und weiterhin für euch als Ansprechpartner*innen da.

350 Noch Fragen oder Anregungen?: Meldet euch gerne bei uns – info@bdkjdus.de

Cornelia Seger – Geschäftsführerin BDKJ Düsseldorf

Jugendring

Die DPSG ist mit einer Stimme in den Vollversammlungen des Jugendring Düsseldorf vertreten. Seit der letzten Bezirksversammlung haben 4 Vollversammlungen stattgefunden. Auch hier hat sich vieles um COVID gedreht und wir haben uns in den Verbänden ausgetauscht, wie die Jugendarbeit unter diesen Bedingungen laufen kann. Aber auch neben COVID ist viel passiert: Es wurde ein neuer Vorstand des Jugendrings gewählt und die Zahl der Delegierten des RdP (worüber auch die Stimme der DPSG zu 360 Stande kommt) wurde von 1 auf 2 erhöht. Die stattgefunden Kommunalwahl wurde mit ihren Konsequenzen für die Jugendarbeit ausgiebig diskutiert. Des Weiteren wurde beschlossen, dass für den neuen Kinder- und Jugendförderplan eine finanzielle Grundförderung für die Mitglieder des Jugendringes gefordert wird.

Die weiteren Forderungen der Jugendverbände, welche diese im Rahmen des Förderplanes an die Stadt tragen, wurden von einer Arbeitsgemeinschaft entwickelt, in welcher ich die DPSG ebenfalls vertreten habe. So fordern wir von der Stadt unter anderem finanzielle und personelle Unterstützung bei der Ausrichtung Internationaler Jugendbegegnungen und der Durchführung von Antirassismus-Projekten. Des Weiteren sollen die Punkte „Mobilität“ und „Nachhaltigkeit“ deutlich stärker gefördert werden. Wir möchten außerdem ein 370 Modellprojekt zum Thema „Inklusion in der Jugendverbandsarbeit“ entwickeln und hieraus Fördermöglichkeiten entwickeln. Die Ehrenamtszuschale wurde seit ihrer Einführung gut angenommen und soll weiter fortgeführt werden. Für JuLeiCa-Inhaber sollen Vergünstigen ausgehandelt werden, um den Erwerb einer JuLeiCa attraktiver zu gestalten. Zu guter Letzt regen wir an, einen Kinder- und Jugendzeltplatz auf Düsseldorfer Boden zu errichten.

375 Insgesamt verlief das letzte Jahr auch bei der Arbeit im Jugendring deutlich anders als vorgesehen. Trotzdem ist es den Jugendverbänden in guter Zusammenarbeit gelungen auf diese besonderen Umstände zu reagieren und neue Konzepte und Ideen zu entwickeln.

Tobias Schwertfeger – Delegierter im Jugendring

Bericht des Trägerwerks

380 Die diesjährige Trägerwerkssitzung hat am Donnerstag, den 05.11.2020, aufgrund der Corona-Pandemie online stattgefunden. im „JPZ – die Botschaft“ stattgefunden. Im Vorfeld dieser Mitgliederversammlung wurde die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2019 durchgeführt. Die Kassenprüfer Julian Swagemakers und Frank Zielinski haben eine einwandfreie Kassenprüfung festgestellt.

385 Für die Kassenführung im vergangenen Jahr und insbesondere für die unterstützende und motivierende Zusammenarbeit mit dem Vorstand des Trägerwerks möchten für uns ganz herzlich bei Stefan Seger bedanken.

Auch für das Jahr 2020 wurde unserem Antrag auf Berücksichtigung beim Zweckertrag der Sparkassenlotterie „PS-Sparen und Gewinnen“ von der
390 Stadtparkkasse Düsseldorf stattgegeben, so dass wir die Summe von 1000€ für die Anschaffung von Schwarzzeltmaterial zugeteilt bekommen haben. Auch in diesem Jahr werden wir wieder einen Antrag für das Jahr 2021 an die SSK stellen, der die dringende Anschaffung von Küchenmaterial (Thermobehälter) zum Ziel hat.

Auf der Bezirksversammlung 2020 müssen keine Personen für das Trägerwerk
395 gewählt werden.

Unser Bus wurde in diesem Jahr nur sehr wenig genutzt, da alle Fahrten und Zeltlager, für die er gebucht worden war, wegen der Corona-Pandemie nicht stattgefunden haben.

Der Vorstand kümmert sich weiterhin bis zum Jahresende gemeinsam mit unserem
400 Kassenführer Stefan Seger um die Anerkennung der Gemeinnützigkeit beim Finanzamt Düsseldorf. Hierzu müssen wir die finanzielle Situation (Berichte) der Jahre 2016-2018 und die entsprechenden Tätigkeitsberichte (Protokolle) dem Finanzamt offenlegen. Ebenso gilt es die Eintragungen im Vereinsregister beim Amtsgericht auf den aktuellen Stand zu bringen.

405 Für die Busverwaltung möchten wir uns bei Sven Gerling bedanken. Anfragen für die Sommerferien 2021 müssen bis zum 31.01.2021 an Sven gemailt (sven.gerling@congresse.de) werden. Danach entscheiden wir über die Vergabe des Busses.

Sebastian Jung– Vorsitzender des Trägerwerk

410